

Blick über die Wohnstiftswiese nach Westen



*Die Wohnstiftshäuser E – K um 1928
Verlag Scholz, Köln Deutz*

Zunächst wurde der ehemalige Exerzierplatz des Infanterie-Regiments Nr. 65 durch Anhebung als „Große Wiese“ umgestaltet. Später kamen Rundwege und Bebuschungen (auf dem Bild noch nicht zu sehen) dazu, die in kleinen Ruhezonen endeten, welche mit Bänken ausgestattet waren. Hier konnte man ungestört lesen oder sich unterhalten. Diese Fläche ist heute die „Grüne Mitte“ des Senioren- und Behindertenzentrums Riehl.

Von links nach rechts sind folgende Häuser des Wohnstiftes zu sehen: Haus E, Klubhaus (heute Riehler Treff), Haus G, Haus H, Haus I (später Haus W 6 genannt und 1988 wegen Baufälligkeit abgebrochen) und ganz rechts zum Teil das Haus K.

Autor: Joachim Brokmeier